

"Staunen. Forschen. Handeln. – Gemeinsam im Dienst der Schöpfung"

Frankfurt/Main, 22.08.2014/APD Mit einem Gottesdienst in der Münchener St. Ludwigskirche, einer orthodoxen Wasserweihe im Englischen Garten und einem Podiumsgespräch begeht die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) den diesjährigen Tag der Schöpfung am 5. September in München. Er steht unter dem Motto „Staunen. Forschen. Handeln. – Gemeinsam im Dienst der Schöpfung“. Neben dem evangelischen bayerischen Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm und dem Vorsitzenden der ACK Deutschland, Bischof Karl-Heinz Wieseemann (Speyer), werden auch Metropolit Augoustinos, Vorsitzender der Orthodoxen Bischofskonferenz in Deutschland, sowie Bundestagsvizepräsidentin Edelgard Bulmahn sowie der Mediziner und Bioethiker Eckhard Nagel (Essen) mitwirken.

Seit dem Jahr 2010 feiert die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Deutschland jährlich einen Ökumenischen Tag der Schöpfung. Er geht auf eine Anregung des damaligen Ökumenischen Patriarchen und Ehrenvorstehers der orthodoxen Christenheit, Dimitrios I., zurück, einmal im Jahr „gemeinsam zum Schöpfer zu beten“. Dieser Tag wird bundesweit begangen und regt dazu an, das Lob des Schöpfers gemeinsam anzustimmen und gleichzeitig die eigenen Aufgaben für die Bewahrung der Schöpfung in den Blick zu nehmen. In diesem Jahr soll unter dem Motto „Staunen. Forschen. Handeln.“ am Freitag, dem 5. September, in München insbesondere das Zusammenwirken von Wissenschaft und christlichem Glauben für die Bewahrung der Schöpfung in den Blick genommen werden.

Weitere Informationen zum Schöpfungstag gibt es im Internet unter: www.schoepfungstag.info

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit eindeutiger Quellenangabe „APD“ gestattet!